

# Unverbindliche Pauschalrichtwerte für flächenbezogene Arbeitsgänge

Ergänzend zur bestehenden Abrechnung auf reiner Selbstkostenbasis im Rahmen der bäuerlichen Nachbarschaftshilfe in den ÖKL-Richtwerten nach Stunden, wird mit der vorliegenden Methodik die Abrechnung in Leistungseinheiten (ha, Tonne, m<sup>3</sup>, Ballen) ohne die (eine) konkrete Angabe der verwendeten Geräte für den jeweiligen Arbeitsschritt ermöglicht. Die ermittelten durchschnittlichen Kosten entsprechen dabei den durchschnittlichen Selbstkosten nach ÖKL-Richtwerten.

Es gelten auch hier alle Punkte der Vorbemerkungen zu den Richtwerten auf Seite 4.

## Berechnungsgrundlagen

### 1. Umrechnung in Leistungseinheit

Grundlage der Berechnung bilden die aktuellen ÖKL-Richtwerte. In den ÖKL-Richtwerten festgelegte Leistungswerte zur Umrechnung in „ha“, „to“, „m<sup>3</sup>“ oder „Ballen“ (Spalte 12) wurden in Minimal- und Maximalwerte aufgeteilt und daraus ein Mittelwert errechnet. **A**

Aus diesen Werten lassen sich durchschnittliche Gerätekosten pro Leistungseinheit vom Gesamtkostensatz (in €/h, Spalte 10) ableiten.

### 2. Zuordnung Traktor **B**

Für die Zuordnung des geeigneten Traktors zum jeweiligen Gerät wurden offizielle Standardwerte herangezogen und mit der Praxis abgestimmt.

Mit der Leistungsangabe des Gerätes lassen sich die mittleren Kosten für den Traktor berechnen. Aus der Summe von Traktor- und Gerätepreis erhält man die gemittelten Gesamtkosten des Gespannes pro Hektar. **C**

### 3. Berechnung Pauschalrichtwert

Die errechneten Mittelwerte der Gespanne bilden die Grundlage für die Berechnung der Pauschalrichtwerte der einzelnen Arbeitsschritte. In Fällen, in denen es aus Sicht der Praxis möglich ist, werden Gerätetypen zusammengefasst, um einen einheitlichen pauschalen Selbstkostensatz für einen konkreten Arbeitsschritt bestimmen zu können. Rechts findet sich als Beispiel die Bodenbearbeitung mit Kombination aus Traktor und Pflug. Zu diesem Zweck wird der Median (Anm.: Robustheit gegenüber „Ausreißern“) aus den Selbstkosten der einzelnen Gerätekombinationen erhoben und als Richtwert für die jeweilige Tätigkeit bestimmt. **D**

#### Anmerkungen:

- Die ÖKL-Richtwerte und die davon abgeleiteten Pauschalrichtwerte sind unverbindliche Durchschnittswerte.
- Bei Erbringung von Leistungen durch einen Landwirt an einen Nichtlandwirt sind die ÖKL-Richtwerte und somit auch die Pauschalrichtwerte nicht relevant.
- Die unverbindlichen Pauschalrichtwerte sind reine Selbstkosten, das heißt dass kein Gewinn, keine Umsatzsteuer, kein Entgelt für Arbeitszeit oder andere Spesen zugerechnet wurden.
- Um ein realistisches Abbild der Praxis schaffen zu können, wurden in einigen wenigen Punkten Abstriche in der Miteinbindung von obsoleten bzw. bestimmten Gerätevarianten gemacht (z.B. wurden Mähdrescher erst ab 110 kW berücksichtigt)
- Bisherige Verrechnungsarten anhand der ÖKL-Richtwerte in der bäuerlichen Nachbarschaftshilfe bleiben von dieser Ergänzung unberührt und sind weiterhin möglich (Abgeltung nach Zeitaufwand). Fehlt die konkrete Angabe der verwendeten Geräte und/oder ist die Einsatzdauer nicht ausreichend auf dem Leistungsnachweis dokumentiert, um eine Zuordnung zu einem ÖKL-Richtwert zu ermöglichen, kommen die unverbindlichen Pauschalrichtwerte zum Einsatz.
- Die Bezeichnung am Leistungsnachweis muss sich nicht gänzlich mit der Bezeichnung des Pauschalrichtwertes decken, um diesen anwenden zu können. Hierfür ist es wichtig, dass eindeutig erkennbar ist, um welche Tätigkeit es sich handelt.

Quellen:

ÖKL-Richtwerte 2018

KTBL-Feldarbeitsrechner online

	1	10		11	12	Leistung h/ha		Mittel	Gerät €/ ha	Zuordnung Traktor	Traktor €/ h	Traktor €/ ha	Gespann €/ ha	D
		Bemerkungen	Leistung h/ha			min	max							
<b>Gruppe 03: Bodenbearbeitung</b>														
Aufsattelbeetpflüge														
			33,83		1,3 - 1,9	1,30	1,90	<b>1,6</b>	54,12	85 kW (116 PS)	36,06	57,70	111,82	
			37,38		1,1 - 1,7	1,10	1,70	<b>1,4</b>	52,33	100 kW (136 PS)	42,53	59,54	111,87	
			42,02		1,0 - 1,5	1,00	1,50	<b>1,25</b>	52,52	100 kW (136 PS)	42,53	53,16	105,69	
Anbauvoldrehpflüge														
			12,38		3,0 - 3,5	3,00	3,50	<b>3,25</b>	40,22	50 kW ( 68 PS)	19,34	62,85	103,07	
			13,13		3,0 - 3,3	3,00	3,30	<b>3,15</b>	41,34	50 kW ( 68 PS)	19,34	60,91	102,26	
			19,88		2,0 - 2,3	2,00	2,30	<b>2,15</b>	42,73	60 kW ( 82 PS)	22,61	48,61	91,35	
			23,63		1,5 - 2,0	1,50	2,00	<b>1,75</b>	41,34	90 kW (122 PS)	38,81	67,92	109,27	
			28,13		2,0 - 2,3	2,00	2,30	<b>2,15</b>	60,47	90 kW (122 PS)	38,81	83,45	143,92	
			34,13		1,5 - 2,0	1,50	2,00	<b>1,75</b>	59,72	100 kW (136 PS)	42,53	74,43	134,15	
			41,25		1,3 - 1,8	1,30	1,80	<b>1,55</b>	63,94	120 kW (163 PS)	52,34	81,13	145,07	
Aufsattelvoldrehpflüge														
			43,93		1,3 - 1,8	1,30	1,80	<b>1,55</b>	68,09	100 kW (136 PS)	42,53	65,92	134,02	
			50,12		1,1 - 1,5	1,10	1,50	<b>1,3</b>	65,15	120 kW (163 PS)	52,34	68,05	133,20	
			55,69		0,9 - 1,3	0,90	1,30	<b>1,1</b>	61,26	140 kW (190 PS)	60,37	66,41	127,67	
			60,64		0,8 - 1,2	0,80	1,20	<b>1,0</b>	60,64	150 kW (204 PS)	64,87	65,87	126,51	

<b>Gespann (Traktor &amp; Gerät)</b>		<b>Pauschalrichtwert in Euro</b>	<b>pro Einheit</b>
<b>Bodenbearbeitung (Gruppe 03)</b>			
Bodenbearbeitung mit	Pflug	119,19	ha
	Grubber	39,15	ha
	Feingrubber (Federzinkenegge)	31,48	ha
	Scheibenegge oder -pflug	40,25	ha
	Spatenrollegge	40,84	ha
	Saatbeetkombination	31,03	ha
	Kreiselegge	60,96	ha
	Walze	21,63	ha
	Untergrund-, Tiefenlockerer	75,93	ha
<b>Düngung (Gruppe 04)</b>			
Ausbringung mit	Mineraldüngerstreuer	20,72	ha
	Stallmiststreuer	7,54	to
<b>Saat &amp; Pflege (Gruppe 05)</b>			
Anbau mit	Sämaschine	40,14	ha
	Sätechnik für Minimalbodenbearbeitung	79,72	ha
	Einzelkornsämaschine	44,70	ha
	Kartoffellegemaschine	101,67	ha
Pflege mit	Hackgerät	40,00	ha
	Hackstriegel	28,30	ha
	Kartoffeldammfräse	117,38	ha
<b>Pflanzenschutz (Gruppe 06)</b>			
	mit Feldspritze	28,59	ha
<b>Ernte (Gruppe 07)</b>			
Grünfütterernte	Mähen mit Mähwerk	39,26	ha
	Zetter oder Schwader	21,88	ha
	Ladewagen bis 20 Messer	2,15	m <sup>3</sup>
	Ladewagen bis 30 Messer	3,06	m <sup>3</sup>
	Maishäcksler	185,28	ha
	Selbstfahrhäcksler	239,13	ha
Mähdrusch von	Getreide, Soja	136,24	ha
	Raps	148,33	ha
	Sonnenblumen	142,83	ha
	Mais	159,94	ha
Ernte	mit Kartoffelernter	644,38	ha
	mit Rübenernter	531,28	ha
Pressen mit	Hochdruckpresse	0,56	Ballen
	Rundballenpresse	10,95	Ballen
Wickeln	mit Rundballenwickelmaschine	5,12	Ballen
	Zuschlag Wickelfolie:		
	4-fach Wicklung	2,90	Ballen
	6-fach Wicklung	4,10	Ballen
	8-fach Wicklung	5,90	Ballen